

PRESSEINFORMATION**In Berlin dreht sich alles ums Geld****Auf der World Money Fair treffen sich Experten aus aller Welt /****Schuler zeigt die jüngsten Trends aus der Münztechnik**

Göppingen, 16.12.2013 – Die World Money Fair in Berlin ist die weltweit größte Münzmesse. Vom 7. bis 9. Februar 2014 treffen sich über 300 Prägestätten und Münzhändler aus der ganzen Welt im Estrel Convention Center. Auf dem knapp 200 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand wird auch Schuler seine neuesten Entwicklungen aus dem Bereich Münz- und Medaillenherstellung präsentieren.

Dazu zählt beispielsweise die Herstellung von sogenannten Trimetall-Münzen, die – anders als das Ein- oder Zwei-Euro-Stück – nicht nur einen Ring um den Kern haben, sondern zwei. „Das erhöht die Fälschungssicherheit, aber auch die Komplexität des Fertigungsprozesses deutlich“, erklärt Dieter Merkle, Leiter des Bereichs Münztechnik bei Schuler. „Die Maschinen unserer Modellreihe MRV sind in der Lage, pro Minute bis zu 500 solcher Münzen zu produzieren.“

Unter dem Motto „The Best for Your Money“ stellen zusammen mit Schuler insgesamt 17 Firmen aus der Münztechnik auf dem Gemeinschaftsstand aus. Unter anderem Anlagen zur Rondenbehandlung und Münzbedruckung sowie Maschinen für die Herstellung von Prägewerkzeugen und für die Verpackung von Münzen sind dort in Betrieb zu sehen.

FORMING THE FUTURE

Bereits am Nachmittag des 6. Februar, dem Vortag der Messe, findet das Technical Forum statt. „Die hochkarätig besetzte Fachkonferenz hat sich mittlerweile zum Branchentreff entwickelt“, sagt Dieter Merkle. Er organisiert und moderiert nun bereits zum zehnten Mal das Technical Forum, auf dem rund 300 Fachbesucher knapp 20 Vorträge hören und sich darüber austauschen werden.

Internet

www.worldmoneyfair.de/wmf

www.schulergroup.com/Minting

Bildunterschriften

Bild1.jpg: Vom 7. bis 9. Februar 2014 präsentiert Schuler auf der World Money Fair in Berlin die jüngsten Trends aus der Münztechnik.

Bild2.jpg: Sogenannte Trimetall-Münzen haben anders als das Ein- oder Zwei-Euro-Stück nicht nur einen Ring um den Kern, sondern zwei.

Bild3a.jpg und Bild3b.jpg: Die Pressen der Modellreihe MRV von Schuler sind in der Lage, pro Minute bis zu 500 Trimetall-Münzen zu produzieren.

Bild4.jpg: Bereits am Nachmittag des 6. Februar 2014, dem Vortag der Messe, findet das Technical Forum statt.

Bild5.jpg: Rund 300 Fachbesucher werden dort knapp 20 Vorträge hören und sich darüber austauschen.

Bild6.jpg: Dieter Merkle, Leiter des Bereichs Münztechnik bei Schuler, organisiert das Technical Forum bereits zum zehnten Mal.

Als Bildquelle bitte Schuler angeben.

Über den Schuler-Konzern – www.schulergroup.com

Schuler bietet als Technologie- und Weltmarktführer in der Umformtechnik Pressen, Automationslösungen, Werkzeuge, Prozesstechnologie und Service für die gesamte metallverarbeitende Industrie und den automobilen Leichtbau. Zu den Kunden gehören Automobilhersteller und -zulieferer sowie Unternehmen aus der Schmiede-, Hausgeräte-, Verpackungs-, Energie- und Elektroindustrie. Schuler ist führend in der Münztechnik und realisiert Systemlösungen in der Luftfahrt-, Raumfahrt-, Eisenbahn- und Großrohrindustrie. Im Geschäftsjahr 2012/13 (30.09.) erzielte Schuler einen Umsatz von 1.185,9 Millionen Euro. Weltweit sind rund 5.600 Mitarbeiter im Einsatz. Der Schuler-Konzern ist in 40 Ländern präsent und gehört mehrheitlich zur österreichischen ANDRITZ-Gruppe.

Pressekontakt:

Simon Scherrenbacher
Unternehmenskommunikation
Bahnhofstraße 41
73033 Göppingen
Tel.: +49 7161 66-7789
Fax: +49 7161 66-907
E-Mail: simon.scherrenbacher@schulergroup.com